



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Friedenskirche Ansbach



Gemeindebrief Oktober 2023



Ankommen im Alltag

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

die Urlaubszeit ist vorbei, und mit dem Herbst beginnt für viele wieder der sogenannte Alltag. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler ächzen darunter, dass sie jetzt wieder früh raus müssen, auch für viele Erwachsene ist es nach dem Sommer eine Umstellung, wieder arbeiten zu müssen. Der Monatsspruch für den Oktober passt da gut:

„Seid aber Täter des Wortes und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst.“ (Jakobus 1,22)

Mit herben Worten steht im Jakobusbrief, dass wir uns als Christenmenschen nicht zurücklehnen sollen, sondern handeln müssen. Da läuft es mir als evangelischem Christen erst einmal kalt den Rücken hinunter – Gott hat uns doch schon angenommen, und mit eigenen Werken kommen wir nicht zu ihm. Martin Luther hat den Jakobusbrief wegen dieser Aussage nicht gut gefunden – und ihn deswegen in der Bibel ganz weit nach hinten verschoben.

Trotzdem steht er in der Heiligen Schrift, wie viele andere „sperrige“ Texte. Für mich sind solche Bibelstel-

len eine Herausforderung und regen mich an, über den Glauben nachzudenken und das Bekannte von einer anderen Seite zu sehen. Manchmal eröffnen sich da ganz neue Blickwinkel.

So war es auch diesmal. Der letzte Halbsatz hat mir den Spruch erschlossen: „... *sonst betrügt ihr euch selbst.*“ Denn das „Wort“ ist die frohe Botschaft, dass wir Gottes geliebte Kinder sind. Und wenn ich das im Herzen spüre, erscheint mein ganzes Leben in einem anderen Licht. Ich freue mich darüber, dass ich seit meiner Taufe zu Gott gehöre. Und aus der Freude werde ich ganz automatisch zum „Täter des Wortes“: Ich bin Gott dankbar für das Gute in meinem Leben und kann bei ihm über Schweres klagen. Das alles aus der Gewissheit, dass ich zu ihm gehöre. Aus der Freude über das Wort werde ich so zum Täter des Wortes.

Ja, warum sollte ich auch anders leben, wenn ich Gottes frohe Botschaft gehört und für mich angenommen habe? Da würde ich gegen mein Gewissen handeln – und mich selbst betrügen. Lebe ich aber aus der Freude, die von Gott kommt, bleibe ich mir treu.

Ich wünsche Ihnen ein gutes Ankommen im Alltag und dass Ihnen das Licht der frohen Botschaft leuchtet, falls Sie Schweres zu tragen haben.

Herzliche Grüße,

Ihr Pfarrer Max Schnurrenberger



„Kleine Brötchen“

Der etwas andere Gottesdienst
zum Erntedankfest

Sonntag, 1. Oktober, 10.30 Uhr
in der Friedenskirche

Ab 13.00 Uhr Abmarsch zum Erntedankzug
mit den Erntewagen



„Nähme ich Flügel der Morgenröte“

Kantatengottesdienst zum
Reformationsfest



Dienstag, 31. Oktober,
19.00 Uhr

in der Kirche St. Johannis

Herzliche Einladung zur zentralen Feier des
Reformationsfestes im Dekanat Ansbach

Musik: Dekanatschor „Come AN’sing“

Leitung: Carl Friedrich Meyer

Liturgie und Predigt: Dekan Dr. Matthias Büttner

Pfarrer Porep im Urlaub

Von **Montag, 16. Oktober, bis einschließlich Mittwoch, 25. Oktober**, ist Pfarrer Porep im Urlaub.

Das Büro ist in der Regel Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Die seelsorgerliche Vertretung übernimmt Pfarrer Herrmann Spingler, Heilig Kreuz, Telefon 0981 96292.

Richtig leben – jetzt erst recht!

Konfi-Tag zu den Zehn Geboten

Samstag, 14. Oktober, 10.00 bis 15.00 Uhr
im Gemeindesaal der Friedenskirche



Foto: Jürgen Damen in Pfarrbriefservice.de

Ökumenische Wanderung

**Christen aller Konfessionen gemeinsam
unterwegs**

Sonntag, 15. Oktober, 15.00 Uhr

Herzliche Einladung im Namen der
Arbeitsgemeinschaft Christlicher
Kirchen in Deutschland (ACK)

ACK

Wir treffen uns an der Evangelisch-Methodistischen Christuskirche, Triesdorfer Straße 31, und wandern von dort über den Stadtfriedhof zur Landeskirchlichen Gemeinschaft in der Oberhäuserstraße 13 und weiter zur Friedenskirche. Wir beschließen die Wanderung gemeinsam mit Kaffee und Kuchen im Saal der Friedenskirche. Gesamtdauer ca. drei Stunden.



© stadtfriedhof-ansbach.de

Stadtfriedhof Ansbach

Ein neuer Jahrgang, ein neues Thema

Die Sommerzeit ist vorbei und mit ihr zusammen für uns auch die Sommerferien. Gleichzeitig beginnt die bunte Zeit des Jahres, der Herbst. Mit ihm ist auch das Kindergartenjahr 2023/2024 gekommen. In dieser Zeit steht bei uns im Kindergarten in der Türkenstraße vieles an.

Zu Beginn durften wir unsere neuen Kinder begrüßen. Zudem haben wir in diesem Kindergartenjahr ein Jahresthema. Dabei haben wir uns für das Thema: „Das Element Wasser – Wasser ist Leben“ entschieden und werden uns deshalb intensiv damit beschäftigen und viel erleben.

Ihr pädagogisches Team
vom Kindergarten Türkenstraße



Das Element Wasser ist unser neues Jahresthema



Willkommensschilder für die neuen Kinder

Sei gesegnet auf all deinen Wegen

Segenswünsche und Segenslieder für heute – ein Workshop-Nachmittag

Dienstag, 17. Oktober, 14.30 Uhr

im Gemeindesaal der Friedenskirche

Referentin: Waltraud Hensold

Gesang: Karin Steer

Der Segen ist ein wichtiger Bestandteil in jedem Gottesdienst. Segen und Segnen kann jedoch auf verschiedene Weise in unterschiedlichen Situationen erfolgen. So gibt es eine Reihe von Segenswünschen für die unterschiedlichsten Anlässe. Bekannt und beliebt sind etwa irische Segenswünsche.

Immer mehr an Bedeutung gewinnen auch Segenslieder, die nicht nur in Gottesdiensten gesungen werden, sondern die für viele Menschen auch in ihrem Alltag wichtig sind.

An diesem Nachmittag werden wir uns mit dem Segen und dem Segnen allgemein befassen, uns Segenswünsche zusprechen und uns an Segensliedern erfreuen.

Karin Steer wird den Nachmittag mit einigen Vortragstücken um das Thema bereichern und auch die Teilnehmenden zum Singen von Segensliedern anleiten.

*Mögen Deine Taschen schwer sein
und Dein Herz leicht,
möge das Glück Dich verfolgen
jeden Morgen und jede Nacht.*

Irischer Segenswunsch



Die Veranstaltung findet im Rahmen des Seniorentreffs der Friedenskirche statt, ist aber offen für alle Interessierten.

Das Team des Seniorentreffs

„Zwischen Bach und Flamenco“

Konzertabend mit Flamencotanz

Freitag, 20. Oktober, 19.30 Uhr

in der Friedenskirche

Mit Migiwa Shimizu, Japan (Flamencotanz)
Ulrich Thiem, Dresden (Violoncello)
Josel Ratsch, Dresden (Flamenco-Gitarre)
Enrique Correa, Sevilla (Gesang/Gitarre)

Dies ist ein hochinteressantes Programm der Gegensätze von Altem und Neuem, mit klassischer und Flamencomusik, Vokal- und Instrumentalmusik, mit Kompositionen und Improvisation, Europa und Asien – und einer Flamencotänzerin aus Japan. Aber es sind nicht Gegensätze, die einander gegenübergestellt werden, um Vergleiche zu ziehen, sondern die unterschiedlichen Musikstile werden auch miteinander verbunden, so dass ganz neue, unerhörte Klangfarben entstehen.

Die Ausführenden finden sich hier zu einem Repertoire zusammen, das ganz von ihrer unterschiedlichen künstlerischen Herkunft geprägt ist, aber es führt zu dem angenehmen Ergebnis: Gute, gehaltvolle Musik ist bei allen Unterschieden nicht gegeneinander gerichtet,



Die Flamencotänzerin Migiwa Shimizu aus Japan

sondern trägt und ergänzt sich gegenseitig. Besonders ist wohl auch die Vielfalt der Einflüsse – so fusionieren mehrere Kulturen auf überraschende Weise miteinander.

Migiwa Shimizu kam nach Dresden, um an der Musikhochschule Klavier zu studieren und später als Pianistin zu arbeiten. Inzwischen ist der Flamencotanz ihr wichtigstes Lebensereignis geworden; sie leitet eine Flamenco-Tanzschule in Dresden und gestaltet natürlich auch Flamencoprogramme mit unterschiedlichen Partnern.

Ulrich Thiem, studierter Cellist, arbeitet seit Jahrzehnten als freischaffender Musiker, im Bereich Flamenco seit 2002.

Josel Ratsch, ehemaliger Rockmusiker, hat sich seit 20 Jahren dem Flamenco verschrieben, ist auch als Pädagoge tätig.

Enrique Correa kam zum Studieren nach Dresden (Chemie), belebte und instruierte durch seine originalen Kenntnisse spanischer Musik manche Flamencogruppe.

Der Eintritt ist frei, um angemessene Spenden wird freundlich gebeten.

Herbstsammlung der Diakonie

Diesem Gemeindebrief liegt der Überweisungsträger für diakonische Aufgaben bei. Bitte unterstützen Sie weiterhin diese wichtigen Aufgaben. Herzlichen Dank und Gottes Segen allen Geberinnen und Gebern.



Die FrieKis



Freitag 20. Oktober, 16.00 Uhr

Bastelnachmittag

Aus Krepp- und Seidenpapier
basteln wir bunte Regenbögen.

Kinderbibeltage unterwegs

Freude auf dem Weg

Freitag, 27. Oktober, 14.30
bis 18.00 Uhr

Samstag, 28. Oktober, 9.30
bis 16.30 Uhr

Sonntag, 29. Oktober, Frühstück um 9.30 Uhr und
etwas anderer Gottesdienst um 10.30 Uhr

Nach kurzen biblischen Impulsen erlernen wir Lieder und singen diese dann in bzw. vor sozialen Einrichtungen, um Menschen dort eine Freude zu machen. Wetterfeste Kleidung erforderlich!

Nur mit schriftlicher Anmeldung an das Pfarramt Friedenskirche, Crailsheimstraße 60, bzw. E-Mail an pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de

Vorbereitungstreffen für die Kinderbibeltage

Wer bei den Kinderbibeltagen Ende Oktober noch mitarbeiten möchte, ist herzlich eingeladen zu zwei Vorbereitungstreffen:

Donnerstag, 5. Oktober, 20.00 Uhr

Mittwoch, 11. Oktober, 19.30 Uhr



Oktober

Sonntag, 1. Oktober – Erntedank

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest
(parallel dazu Kindergottesdienst)

Montag, 2. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff**

Donnerstag, 5. Oktober

20.00 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage

Samstag, 7. Oktober

18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation*

Sonntag, 8. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem
Kirchenkaffee (parallel dazu Kindergottesdienst)

Montag, 9. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff**

Dienstag, 10. Oktober

19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 11. Oktober

19.30 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage

Donnerstag, 12. Oktober

19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung

Samstag, 14. Oktober

10.00 Uhr Konfi-Tag

Sonntag, 15. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(parallel dazu Kindergottesdienst)
15.00 Uhr Ökumenische Wanderung

Montag, 16. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff**

Dienstag, 17. Oktober

14.30 Uhr Seniorenkreis
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Freitag, 20. Oktober

16.00 Uhr Friekis
19.30 Uhr Konzertabend mit Flamenco

Samstag, 21. Oktober

15.00 Uhr Meditation und Malen
18.00 Uhr Angeleitete Schweigemeditation*

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst
(parallel dazu Kindergottesdienst)

Montag, 23. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Treff**

Dienstag, 24. Oktober

19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 26. Oktober

19.30 Uhr Workshop „Jedes Wort wirkt!“ (EBW)

Freitag, 27., bis Sonntag, 29. Oktober

Kinderbibeltage

Sonntag, 29. Oktober

10.30 Uhr Der etwas andere Gottesdienst

Dienstag, 31. Oktober – Reformationstag

19.00 Uhr Kantatengottesdienst zum Reformationsfest
(Kirche St. Johannis)

* Bitte vor der ersten Teilnahme Brigitte Zender
kontaktieren (Telefon 0981 64726).

** Bitte unbedingt die Leitung oder das Pfarramt
kontaktieren für aktuelle Informationen.

Gruppen und Kreise

Angeleitete Schweigemediation

Brigitte Zender, Telefon 0981 64726

Chorprobe Les Ambassadeurs pour Christ

jeden Freitag von 19.00 bis 20.30 Uhr

Die Friekis

Ansprechpartnerin: Sophia Leidel

Telefon 0151 56244240

E-Mail sophialeidel@googlemail.com

Eltern-Kind-Treff

Ansprechpartnerin: Monika Goldbrich

Hauskreis Internationale Gemeinde

Jeden Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

Kirchenchor

Leitung: Ludwig Lammel, Telefon 0981 88144

Meditation und Malen

Anmeldung erforderlich!

Ansprechpartner:

Gisela Feurer, Telefon 09868 1001,

E-Mail gisela@yellowcabcar.de

Günter Klößinger, Telefon 09829 932550

Gabenkasse

Spendenkonto der Friedenskirche:

Sparkasse Ansbach

IBAN DE07 7655 0000 0090 2588 64

BIC BYLADEMIANS

Adressen

Pfarrer Jens Porep

Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Telefon Pfarramt 0981 61996

Pfarrer z.A. Max Schnurrenberger

Telefon 0981 46089-602

Pfarramtsbüro Crailsheimstraße 60, 91522 Ansbach

Bürozeiten:

Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0981 61996, Fax 0981 4608127

(Sekretärin Sonja Hessenauer)

pfarramt.friedenskirche.an@elkb.de

www.ansbach-friedenskirche.de

Kirchenvorstand

Pfarrer Jens Porep, Telefon 0981 61996

Vertrauensfrau Waltraud Hensold, Telefon 0981 63311

Vertreter Jürgen Herrmann, Telefon 0981 4606073

Kirchnerinnen Kerstin Herzog, Johanna Burger

Hausmeister Michael Bayer

Kindergarten Türkenstraße 38, 91522 Ansbach

(Leitung Regina Kirchhoff, Telefon 0981 62661)

Kindertagesstätte „Dombachknirpse“

Thomasstraße 14, 91522 Ansbach

(Leitung Sonja Schalk, Telefon 0981 661231)

Seelsorge am Bezirksklinikum Ansbach

Pfarrerin Susanne Marquardt, Bezirksklinikum Ansbach

Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach

Telefon 0981 4653-2470

Seelsorgebereitschaft der evangelischen Kirche

in Ansbach, Telefon 0981 9775555

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

Telefon 0800 1110111 oder 0800 1110222